Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang | Freitag, 14. November 2025 | Nummer 46

Gedenkfeier in der Gemeinde Grünkraut

Wir laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich ein zur Gedenkfeier für die Gefallenen, Vermissten und Toten der beiden Weltkriege sowie für die Opfer des Terrors und der Gewalt auf dieser Welt.

Die Gedenkfeier findet am

Sonntag, 16. November 2025
um 11:00 Uhr

auf dem Friedhof am Ehrenmal statt.

Wir treffen uns am Volkstrauertag, um uns an die Vergangenheit zu erinnern und für die Zukunft mahnen zu lassen. Wir freuen uns darauf, wenn Sie diese Gedenkfeier gemeinsam mit uns begehen.

Ablauf

- Einstimmung:	Musikkapelle
- Friedensgebet:	Frau Frosdorfer
- Lied:	Chorgemeinschaft
- Ansprache:	Kyffhäuserkameradschaft Björn Blech
- Kranzniederlegung:	Kyffhäuserkameradschaft und Bürgermeister Holger Lehr
- Abschluss:	Musikkapelle

„Der Mensch ist erst wirklich tot,
wenn niemand mehr an ihn denkt.“
Bertolt Brecht

Für die Gemeinde Grünkraut
Holger Lehr, Bürgermeister

Für die Kyffhäuserkameradschaft
Björn Blech, Vorstand

Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45
Nicole Pfeiffer, Vertretung
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42
BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter…

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.
Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642
Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086

Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN
Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855
E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

grünkraut gemeinsam gestalten	**Sozialer Fahrdienst Grünkraut**	Bürger Gemeinschaft Grünkraut e.V.
Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer **7602-45**, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt	
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen
Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:
https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:
https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/.

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst
Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus
Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabeeinschränkungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 15.11./16.11.2025
Kleintierpraxis Baienfurt
Telefonische Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 07 51/56 04 08 08

„Bücher sind fliegende
Teppiche ins Reich der Fantasie."
[James Daniel]

TAG DER OFFENEN TÜR
IN DER ÖFFENTLICHEN BÜCHEREI ST. GALLUS

DIE BÜCHEREI

SONNTAG | 16.11. 2025
11.30 UHR - 17.00 UHR

- Lesetheater der Grundschule um 11.30 Uhr
- Fingerfood-Buffet ab 12.00 Uhr
- Schmökercafé ab 13.30 Uhr mit Tipps vom Büchereiteam
- Vorlesen / Bilderbuchkino / Tonie-Hörstation für die Kleinsten
- Bücher-Ausleihe der Neuerscheinungen ab 16.00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf viele kleine und große Besucher.

KULTUR FORUM GRÜNKRAUT e.V.

Treffpunkt
Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Dienstag, 18.11.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Dienstag, 18.11.	Gedächtnistraining Hockergymnastik Sturzprophylaxe	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sina Hensel 0751 7602-45
Mittwoch, 19.11.	**Aktivenstammtisch**			
Mittwoch, 19.11.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!
Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Rathausgalerie

Farbe Hoch³ - Angela Saiger, Roswitha Wessbecher, Barbara Grewe

Die Farbe selbst ist eine Sprache mit Magie, sie kann zaubern mit Licht und Intensität. Genau wie Worte hat sie Einfluss auf unseren Herzschlag und auf unsere Stimmung und vermag es, unsere Seelen zu erreichen. Mit dieser Ausstellung nähern wir uns suchend den zahllosen Optionen des Ausdrucks mit Farbe. Wir zeigen bewegte Farbräume in vorwiegend abstrakter Malweise, wobei sich gelegentlich ein Blick auf Gegenständliches erhaschen lässt. Die Hauptrolle aber gebührt der Farbe und nicht der Linie. Mal intensiv im Ausdruck oder auch flüchtig in feinsten Nuancen auf dem Malgrund festgehalten. Lautes Leuchten, leises Schimmern. Mancher Farbauftrag kommt schneidig daher, ein anderer anmutig und die Fantasie flaniert leichtfüßig auf Papier und Leinwand. Suggestiv, prall, als Schwall über die Bildfläche gegossen oder flink getupft, flüsterzart mit Bedacht aufgetragen. Rebellisch geschabt, opulent verwischt oder mutig gemischt, die Farben tanzen aus der Reihe und fügen sich neu zu Verbündeten zusammen. Und ganz beiläufig rieselt so die Freude auf unser Leben.
Barbara Grewe

Die Ausstellung kann bis zum 9. Januar 2026 in der Rathausgalerie besucht werden.
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
Mi. 16:30 - 18:30 Uhr

Kulturforum

Powerpoint-Karaoke mit Marvin Suckut am Samstag, 22. November, 20 Uhr
WENN WORTE FEHLEN, HILFT DIE FOLIE!
VOM POETRY SLAM ZUM PRÄSENTATIONSWAHNSINN!

Das neue Impro-Highlight mit Marvin Suckut wird ein Abend voller Spontanität, Witz und Überraschungen! Beim Power-Point Karaoke treten mutige
Teilnehmer*innen auf die Bühne und präsentieren eine Folien-Show, die sie vorher noch nie gesehen haben. Die Themen reichen von seriösen
Wirtschaftsgrafiken bis zu völlig absurden Bildern – und alles muss live kommentiert werden. Improvisationstalent, Schlagfertigkeit und Humor
sind gefragt, wenn das Publikum über den besten Vortrag des Abends entscheidet.
Moderiert wird das Ganze von Marvin Suckut, bekannt für seine charmante und humorvolle Art, durch den Abend zu führen. Mit dabei sind: Moet
Liechti (Bern), Marten De Wall (Hamburg, Lena Stokoff (Stuttgart), Nadine Studer (Basel), Bernd Stefan (Friedrichshafen). PowerPoint Karaoke
verspricht beste Unterhaltung, viele spontane Lacher und einen Abend, an dem garantiert nichts nach Plan läuft.
IM PFARRSTADEL GRÜNKRAUT
Eintritt: 15€
Einlass 19:00 Uhr
Beginn 20:00 Uhr
Kartenvorverkauf und telefonische
Reservierung im Rathaus Grünkraut,
Zimmer Nr. 0.1, Tel 0751 / 7602 11
bei Fr. Erath-Klumpp oder über E-Mail:
kasse@kulturforum-gruenkraut.de
Vorbestellte Karten müssen
bis 20 Min. vorher abgeholt werden.
Kostenlose Parkplätze an der
nahegelegenen Festhalle.
WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE
ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:
WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 - 18.30 Uhr

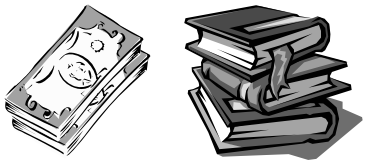
Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Baustelle Bushaltestelle Atzenweiler an der B 32

An der B 32, Bushaltestelle Atzenweiler bis Einmündung zur Schlierer Straße wird gerade die Wasserleitung verlegt. Die Bauarbeiten dauern noch bis voraussichtlich 15.12.2025 an, so dass bis zu diesem Zeitpunt der Geh- und Radweg gesperrt ist und die Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich der Arbeitsstelle bestehen bleibt.
Ihre Gemeindeverwaltung

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de



Fundamt

Gefunden wurden:

- Armband (Schule, Pausenhof)
- Schlüssel (Schule, Pausenhof)

Zu erfragen beim Bürgermeisteramt 0751/7602-26.

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof
dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)
14.30 - 18.30 Uhr
Nächster Termin: **Wertstoffhof: 18.11.25 und 02.12.25**

Grüngutplatz - macht Winterpause!

Nachhaltigkeit und Klima

Energietipp: Stoßlüften statt Kippfenster

Stoßlüften ist der effektivste Weg, Schimmelbildung vorzubeugen. Öffnen Sie alle Fenster für 5–10 Minuten weit, damit die verbrauchte Luft und überschüssige Feuchtigkeit schnell entweichen können. Dies sollten Sie mehrmals täglich tun, insbesondere nach dem Kochen, Duschen oder Wäschewaschen. Vermeiden Sie hingegen Dauer-Kipplüften: Es kostet mehr Energie und tauscht die Luft nur unzureichend aus. Ein Hygrometer hilft, die Luftfeuchtigkeit im optimalen Bereich von 40–60 Prozent zu halten
Haben Sie Fragen zu Feuchtigkeit oder Schimmel? Die Energieagentur Oberschwaben und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten Ihnen eine kostenlose Beratung, online, telefonisch oder vor Ort. Terminvereinbarung unter 0751/764 70 70 oder unter 0800 809 802 400 (kostenfrei).

GVV Gullen
GEMEINDE VERWALTUNGS VERBAND

Klimaschutzmaßnahmen am Eigenheim - Lösungen in der Nachbarschaft entdecken

Viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer möchten ihre Gebäude energetisch sanieren oder erneuerbare Energien einsetzen, stoßen dabei jedoch oft auf Informationslücken oder Unsicherheiten bei der Umsetzung. Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen bietet daher in den kommenden Wochen eine besondere Gelegenheit: Unter dem Motto „Von Nachbarn, für Nachbarn" können interessierte Bürgerinnen und Bürger nachhaltige Lösungen direkt in ihrer Umgebung kennenlernen. Sechs engagierte Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer aus dem GVV-Gebiet öffnen ihre Türen und stellen ihre erfolgreichen Klimaschutzmaßnahmen vor. Die Teilnehmenden können die Projekte vor Ort besichtigen, Fragen zur Umsetzung stellen und wertvolle Praxiserfahrungen mitnehmen. Das Themenspektrum reicht von Photovoltaikanlagen über Wärmepumpen und Solarthermie bis hin zu innovativer Gebäudedämmung und Plusenergiehäusern.

- **Waldburg: Mittwoch, 12. November 2025, 16 Uhr**
  Gebäude von 1976 - Photovoltaik mit Batteriespeicher (Nutzung für E-Mobilität), Balkonkraftwerk (Steckersolargerät) und Hybridheizung mit Wärmepumpe und Power-2Heat
- **Schlier: Montag, 17. November 2025, 16 Uhr**
  Gebäude von 1896, mehrfach umgebaut, 1994 saniert - Photovoltaik mit Batteriespeicher und Notstromfunktion, Solarthermie, Hybridheizung mit Wärmepumpe
- **Bodnegg: Mittwoch, 19. November 2025, 16:30 Uhr**
  Gebäude von 1960 - Photovoltaik mit Power2Heat, Solarthermie eigenständig installiert und Gaszentralheizung, Holzofen, Brauchwasserpumpe und wassergeführter Kamin
- **Waldburg: Montag, 24. November 2025, 16 Uhr**
  Gebäude von 1996 - Photovoltaik mit Batteriespeicher (Nutzung für E-Mobilität), Geothermie, Wandheizung, Wärmepumpe und Solarthermie
- **Waldburg: Mittwoch, 26. November 2025, 16 Uhr**
  Plusenergiehaus (Passivhaus) von 2006 - Erdreichwärmetauscher, Kastenfenster, Lüftungsanlage, Photovoltaikanlage mit Speicher (Nutzung für E-Mobilität)
- **Grünkraut: Dienstag, 09. Dezember 2025, 16 Uhr**
  Gebäude von 1965 - Gebäudedämmung (Fassade, Dach, Fenster), Wärmepumpe, Photovoltaikanlage mit Speicher

Jede Veranstaltung dauert rund eine Stunde und findet direkt bei den Gastgeberinnen und Gastgebern statt. Die genauen Adressen werden nur den angemeldeten Teilnehmenden mitgeteilt. Die Anmeldungen nimmt die Klimaschutzmanagerin Sonja Fehr (E-Mail: sonja.fehr@gvv-gullen.de, Tel.: 0751 - 769 35 15) entgegen.
Die Teilnahme ist kostenlos und es ist auch möglich, sich für mehrere Termine anzumelden. Bei einigen Terminen wird zusätzlich eine Energieberaterin der Energieagentur Oberschwaben oder / beziehungsweise auch ein Fach-Handwerker anwesend sein, um über die aktuellen Förderprogramme zu informieren und individuelle Fragen zu beantworten.
Sonja Fehr, Klimaschutzmanagerin GVV Gullen

Kostenfreie und unabhängige Energieberatung der Energieagentur Oberschwaben gGmbH in Ravensburg

Die Energieagentur Oberschwaben gGmbH bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg regelmäßig kostenfreie Beratungstermine rund um ihre Fragen zu Energiethemen wie zum Beispiel bei Neubau, Sanierung, Photovoltaik, Fördermöglichkeiten, gesetzliche Vorgaben usw. an. Dabei informieren wir Sie unabhängig und produktneutral. Die Beratungen finden u. a. **jeden Dienstag von 13:00 bis 18:00 Uhr** im **technischen Rathaus (Salamanderweg 22)** statt. Eine telefonische Terminvereinbarung ist erforderlich.
Kontakt:
Energieagentur Oberschwaben gGmbH
Zeppelinstr. 16
88212 Ravensburg
Tel.: 0751 - 764 70 70
info@ea-obs.de

Büchereinachrichten

DIE BÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

Öffnungzeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür am Sonntag, den 16. November ´25 von 11.30 Uhr - 17.00 Uhr. Entdecken Sie Neues, erfahren Sie Gemeinschaft, führen Sie gute Gespräche in netter Atmosphäre in der Bücherei St. Gallus.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Das Büchereiteam

Click & Collect an folgenden Vormittagen:
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Jugendecke

Kürbisschnitzen 2025

Wieder war es ein gelungener Schnitznachmittag.
In diesem Jahr fand das traditionelle Kürbisschnitzen wieder am Jugendhaus statt.
Bei wechselhaftem Herbstwetter wurde wieder geschnitzt und gewerkelt.
Kinder und Eltern hatte sichtlich Spaß gruselige Kunstwerke zu erschaffen welche am Halloweenwochenende in den Straßen geleuchtet haben.
Ein großes DANKESCHÖN geht an EDEKA Sternagel Grünkraut, welcher die Kürbisse gesponsert hat.

JH Grünkraut

Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr
ab 14 Jahre
Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Familie/Kinder/Jugend

Body Neutrality und ein positives Körperbild: Wie Eltern ihre Kinder stärken können

Online-Vortrag der AOK Bodensee-Oberschwaben und des LandFrauenverbands Württemberg-Hohenzollern e.V.
Wie können Kinder lernen, ihren Körper zu mögen, ohne sich vom Schönheitsdruck beeinflussen zu lassen? Antworten darauf gibt es beim Online-Vortrag am 27. November 2025 von 19:30 bis 21:00 Uhr. Die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und der LandFrauenverband Württemberg-Hohenzollern veranstalten im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen e.V. gemeinsam einen informativen Vortrag mit Ingrid Pfaffinger. In diesem zeigt die Diätologin und Expertin für intuitive und bedürfnisorientierte Ernährung, wie Eltern ihre Kinder dabei unterstützen können, ein positives Körperbild zu entwickeln und ein gesundes Verhältnis zu ihrem eigenen Körper aufzubauen.
Im Mittelpunkt steht das Konzept der Body Neutrality. Eine Haltung, die den Körper nicht nach Aussehen, sondern nach dem, was er kann, bewertet. Ingrid Pfaffinger gibt wertvolle Impulse und praktische Tipps, wie Eltern durch achtsame Worte, kleine Alltagsroutinen und eine offene Haltung das Selbstwertgefühl ihrer Kinder stärken können.
Da die AOK – Die Gesundheitskasse den Online-Vortrag im Rahmen der Gesundheitsprävention fördert, können kostenfreie Plätze für interessierte Eltern zur Verfügung gestellt werden. Anmeldung und Platz sichern per E-Mail an stephanie.mueller@bw.aok.de.
Ansonsten beträgt die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung 15 Euro bzw. 10 Euro ermäßigt für Mitglieder des LandFrauenverbands. Anmeldeschluss ist der 16.11.2025.
Weitere Infos online unter www.landfrauenverband-wh.de.

Bürgergemeinschaft e.V.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden Sie herzlich zum Mittagessen ins Haus der Mitte, Weidenstr. 2 ein. Kommen Sie vorbei, genießen Sie eine abwechslungsreiche Küche, nette Gespräche und eine entspannte Gemeinschaft.

Was erwartet Sie:
- Verschiedene warme Gerichte und auf Wunsch auch vegetarische Optionen
- Frische Salate und Desserts
- Gelegenheit zu netten Gesprächen
- Barrierefreie Zugänge und freundliche Atmosphäre

Montag, 17.11.2025
Hackfleischbällchen in Rahmsoße (Rind,aW,c,i)
Kartoffelpüree (g)
Salate vom Büfett
Naturjoghurt mit Pfirsich

Mittwoch, 19.11.2025
Brätknödelsuppe
mit Backerbsen (aW,c,g,i)
Armer Ritter mit Zimtzucker
Vanillesoße (g)

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:
aW-Weizen, c-Eier, g-Milch (Laktose), i-Sellerie.
Anmeldung: Bitte melden Sie sich am jeweiligen Tag bis spätestens 9.00 Uhr telefonisch an: 0751 – 760245
Kosten: 9,50 € inkl. Getränke und Kaffee.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nebenan.de

Hallo liebe Nachbarschaft
Wir möchten uns in der Umgebung besser vernetzen und kennenlernen. Dafür gibt es bei nebenan.de unsere digitale Nachbarschaft.
Ob Werkzeug ausleihen , eine Laufgruppe finden , Dinge verkaufen oder Hilfe im Alltag
– über die Plattform können wir uns unkompliziert austauschen und gegenseitig unterstützen.
Das Ganze ist kostenlos!
Wir freuen uns auf mehr Miteinander
Einfach QR-Code scannen und App downloaden!

Handlettering

Am 23. November laden wir herzlich zu einem gemütlich-kreativen Nachmittag ins Haus der Mitte ein. Von 15:00 bis 18:00 Uhr tauchen wir gemeinsam in die Welt des Handletterings ein und gestalten festliche Weihnachtskarten, die von Herzen kommen und garantiert für strahlende Augen sorgen.
In gemütlicher Atmosphäre lernen wir die Grundtechniken des Handletterings, probieren verschiedene Schriftstile aus und kombinieren sie mit kleinen Illustrationen und dekorativen Elementen. Schritt für Schritt entstehen so ganz persönliche Weihnachtskarten – perfekt zum Verschenken oder um die Adventszeit noch ein bisschen besonderer zu machen.
Der Kurs ist ideal für Einsteiger*innen und alle Kreativ-Neugierigen ab 14 Jahren.

Alle Materialien sind inklusive, du kannst also einfach vorbeikommen und loslegen – Stifte, Papier, Vorlagen und kleine Überraschungen warten auf dich.
Kosten: 15 € pro Person
Wir freuen uns auf einen schönen, entspannten Nachmittag voller Kreativität, schöner Ideen und vorweihnachtlicher Stimmung. Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam eine kleine Pause aus dem Alltag nehmen – und dabei etwas Wundervolles gestalten.
Anmeldung bis spätestens 20.11.2025
bei Yvonne Veit Tel: 0751 7602-46 oder
yvonne.veit@gruenkraut.de

STÄRKE
Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Eltern-Kind-Gruppen

„Babyclub Krümelbande“
für Kinder von 0 - 3 Jahren
Jeden Montag gemütliches Beisammensein
Montags von 09:15 - 11:45 Uhr
im Haus der Mitte
Ansprechpartnerin: Angela Schicho
Handy: 0176 / 16 37 45 18
E-Mail: *angelaschicho@web.de*

Grashüpfer
Babygruppe ab 2 Monate
Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.
Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr
Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt
Handy: 0176 57723832
E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de
Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement
Christa Gnann

Montag	8.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr – 11.00 Uhr
und	16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Tel. 0751 7602-45,
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte
Yvonne Veit

Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung; Tel. 0751 7602-46
E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de

Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr
Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin, Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen
Freitag, 14.11.2025
14.00 bis 17.00 Uhr

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begegungsmöglichkeit für **Alle.**
Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.
Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm

STÄRKE

Senioren und Ehrenamt aktuell

Kostenfreier Kurs für pflegende Angehörige & engagierte Bürger ab 28. Februar 2026 in Grünkraut

Herzliche Einladung an alle, die Angehörige zu Hause versorgen und an alle, die sich ehrenamtlich in der Betreuung älterer Menschen engagieren möchten, zum kostenfreien Pflegekurs in Grünkraut. Der Kurs verteilt sich über acht Termine, sechs davon wochentags abends und zwei davon samstags ganztags, sodass auch Berufstätigen eine Teilnahme möglich ist.
Neben den Wissensgrundlagen der Pflege wie medizinische Grundkenntnisse, Veränderungen im Alter sowie Kommunikation, rechtliche Grundkenntnisse, Hygiene und ein ausführliches Modul zum Thema Demenz lernen die Teilnehmenden auch Achtsamkeit sich selbst gegenüber und wie sie sich abgrenzen können.
Der Kurs wird vom Verband Katholisches Landvolk e.V. organisiert. Finanziert wird er von der AOK und ist daher für alle Teilnehmenden kostenlos. Am Ende des Kurses erhalten die Teilnehmenden ein Teilnahmezertifikat.
Nähere Informationen und Anmeldung bei Christa Gnann, E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de, Tel. 0751 7602 45.

Landwirtschaft

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Diabetes rechtzeitig erkennen
Durch einen regelmäßigen Gesundheits-Check kann Diabetes rechtzeitig erkannt und damit besser behandelt werden.
Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) übernimmt als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) daher ab dem 35. Lebensjahr alle drei Jahre sowie zwischen dem 18. und 35. Lebensjahr einmalig die Kosten für

eine große Gesundheitsuntersuchung. Darauf weist sie anlässlich des Welt-Diabetes-Tages am 14.11.2025 hin. Mit diesem Check-up können neben Stoffwechselstörungen wie Diabetes auch Herz-, Kreislauf- und Nierenerkrankungen rechtzeitig erkannt werden. Weitere Informationen hierzu stehen auf der Internetseite www.svlfg.de/vorsorge.
Diabetes ist eine chronische Stoffwechselerkrankung, die einen erhöhten Blutzuckerspiegel aufweist. Der Körper produziert dabei weniger oder gar kein Insulin. Doch nicht immer ist bei Diabetes nur der Kohlenhydratstoffwechsel gestört; die Störungen können auch den Fett- und Eiweißstoffwechsel betreffen. Es ist wichtig, Diabetes rechtzeitig zu behandeln, andernfalls kann dies zum Beispiel zu einem Schlaganfall, einer Erblindung oder Fußamputation führen.
Man unterscheidet zwischen dem selteneren Diabetes Typ 1 und den häufigeren Typ 2, der in etwa 95 von 100 Fällen vorkommt. Symptome sind Müdigkeit, Schwäche, Unwohlsein, vermehrtes Durstgefühl, häufiges Wasserlassen, Juckreiz, Harnwegsinfekte, Gewichtsabnahme, Sehstörungen oder Gemütsstörungen.
Der Typ 1 beginnt meist schon in der Kindheit und führt zu ausgeprägten Beschwerden. Es werden bestimmte Zellen in der Bauchspeicheldrüse zerstört, die das Hormon Insulin bilden. Betroffene müssen regelmäßig Insulin spritzen, um den Hormonmangel auszugleichen. Die Ursachen sind bisher nur zum Teil bekannt. Fest steht, dass viele verschiedene Gene an der Entstehung beteiligt sind. Umwelteinflüsse wie frühkindliche Ernährung, Umweltgifte und Infektionen stehen im Blickpunkt der Untersuchungen.
Typ 2 betrifft dagegen meist ältere Menschen, allerdings sind auch zunehmend jüngere betroffen. Wenn ein Typ-2-Diabetes entsteht, kommen verschiedene Ursachen bzw. Auslöser zusammen, beispielsweise die Erbanlage, Übergewicht, Bewegungsmangel, die Unempfindlichkeit gegenüber Insulin und eine gestörte Produktion bestimmter Darmhormone.
Die SVLFG bietet Programme für an Diabetes erkrankte Versicherte an. Hierfür gibt es strukturierte Behandlungsprogramme (DMP). Diese sollen die Lebensqualität verbessern und Folgeerkrankungen vermeiden. Hier arbeiten Facharztpraxen, Kliniken und andere Therapieeinrichtungen eng mit den Erkrankten zusammen. Weitere Informationen dazu stehen unter www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.
Eine ausgewogene Ernährung, regelmäßige Bewegung, mäßiger Alkoholkonsum, Nikotinverzicht, Stressreduktion sowie ausreichend Schlaf beugen einer Diabetes-Erkrankung vor. Zur Gesundheitsvorsorge informiert die SVLFG unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Berufskraftfahrerweiterbildung
Das Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) sieht alle fünf Jahre eine BKF-Weiterbildung für Fahrpersonal im gewerblichen Güterkraft- und Personenverkehr im Umfang von 35 Stunden vor. Wir bieten im Januar/Februar 2026 diese Schulung mit allen 5 Modulen für alle Kraftfahrer an.
Die Termine sind wie folgt:
Freitag, 23.01.2026 Modul 1
Samstag, 24.01.2026 Modul 2
Freitag, 13.02.2026 Modul 3
Samstag, 14.02.2026 Modul 4
Freitag, 20.02.2026 Modul 5
Bitte melden Sie sich rechtzeitig an
Bei Anmeldung, Interesse und Fragen wenden Sie sich gerne an Ulrike Reiter (07585/9307-11 oder u.reiter@mr-ao.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - Kein Alarm im Darm

Gesunde Ernährung, moderate Bewegung und wenig Stress – das sind die Schlüsselfaktoren für einen gesunden Darm.
Zum Magen-Darm-Tag am 07.11.2025 wird der wichtigste Teil des menschlichen Verdauungstraktes in den Mittelpunkt gerückt. Denn der Darm ist wichtig für unser Wohlbefinden und beeinflusst unsere Gesundheit wesentlich mehr, als bis noch vor wenigen Jahren bekannt war. Gerät er aus dem Gleichgewicht, kann es zu Beschwerden wie zum Beispiel Blähungen kommen.
Moderater Ausdauersport wie Joggen, Radfahren oder Schwimmen regen auf positive Weise die Darmtätigkeit und den Stoffwechsel an. Ungesättigte Fettsäuren, die beispielsweise in Raps-, Distel- oder Olivenöl enthalten sind, schützen vor Darmkrebs. Hingegen sollte der Konsum von tierischen Fetten eingeschränkt werden.
Eine ballaststoffreiche Ernährung beugt nicht nur einem Darmkrebs vor, sondern auch entzündlichen Magen-Darm-Erkrankungen wie Morbus Crohn und Colitis-ulcerosa. Vollkornprodukte sowie frisches Obst und Gemüse sorgen dafür, dass krebserregende Substanzen schneller ausgeschieden und schädliche Stoffe gebunden werden.
Darmkrebsvorsorge besonders wichtig
Darmkrebs ist die dritthäufigste Krebserkrankung, die vermehrt ab dem 50. Lebensjahr vorkommt. Ab diesem Alter werden besondere Vorsorgemaßnahmen empfohlen. Symptome, die in Verbindung mit Darmkrebs auftreten können, sind Blut im Stuhl, plötzliche Gewichtsabnahme oder Verstopfung.
Männer und Frauen haben ab einem Alter von 50 Jahren Anspruch auf zwei Früherkennungskoloskopien (Darmspiegelungen) im Mindestabstand von zehn Jahren. Wird nichts Auffälliges gefunden, steht die nächste Untersuchung nach zehn Jahren an. Wer keine Darmspiegelung machen möchte, kann alternativ ab dem Alter von 50 alle zwei Jahre einen immunologischen Test (iFOBT) auf occulte (nicht sichtbare) Blutspuren im Stuhl durchführen lassen.
Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/vorsorge in der Rubrik Früherkennung von Darmkrebs.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer **Telefon: 07520 1442**
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer **Telefon: 07529 4329959**
Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier Mobil 0151 4080 6708
Leonie.Frosdorfer@drs.de

St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam **Telefon: 07520 2145**

Gottesdienstordnung vom 15.11.2025 – 23.11.2025

Seelsorgeeinheit **VORALLGÄU**	**Grünkraut** St. Gallus und Nikolaus	**Bodnegg** St. Ulrich und Magnus	**Schlier** St. Martin	**Unterankenreute** Mariä Himmelfahrt
Samstag, 15.11.2025; Hl. Albert der Große, Hl. Leopold				
Sonntag, 16.11.2025; Volkstrauertag; 33. Sonntag im Jahreskreis **Hl. Margaretha v. Schottland** **Diaspora-Kollekte** L1: Mal 3, 19-20b L2: Thess 3, 7-12 Ev: Lk 21, 5-19	**11:00 Uhr** Gedenkfeier auf dem Friedhof	**10:30 Uhr** Eucharistiefeier, anschl. Gedenkfeier auf dem Friedhof **16:00 Uhr** Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus **St. Theresia Rosenharz** **10:00 Uhr** Eucharistiefeier	**09:00 Uhr** Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Gesamtchor, anschl. Gedenkansprache von Bürgermeisterin Katja Liebmann auf dem Friedhof	**18:00 Uhr** Friedensgebet
Montag, 17.11.2025; Hl. Gertrud v. Helfta	**17:00 Uhr** Rosenkranz			
Dienstag, 18.11.2025;	**18:00 Uhr** Eucharistiefeier † JT Josef Geßler			**16:00 Uhr** Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 19.11.2025; Hl. Elisabeth v. Thüringen	**17:00 Uhr** Rosenkranz	**17:00 Uhr** Eucharistische Anbetung	**08:00 Uhr** Ökumenischer Schülergottesdienst **17:15 Uhr** Rosenkranz **18:00 Uhr** Eucharistiefeier; Gedenkfeier für die Blutreiter	
Donnerstag, 20.11.2025; Hl. Korbinian	**18:00 Uhr** Stille Anbetung mit Lobpreis			**17:30 Uhr** Rosenkranz **18:00 Uhr** Eucharistiefeier
Freitag, 21.11.2025; Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem	**16:00 Uhr** Probe mit den Firmlingen	**17:30 Uhr** Rosenkranz **18:00 Uhr** Eucharistiefeier		
Samstag, 22.11.2025; Hl. Cäcilia	**10:00 Uhr** Feierliche Firmspendung durch Weihbischof M. Karrer, mitgestaltet durch die Frauenschola Bodnegg **14:30 Uhr** Feierliche Firmspendung durch Weihbischof M. Karrer, mitgestaltet durch die Tontauben			
Sonntag, 23.11.2025; **Hochfest Christkönigssonntag** **Jugendkollekte** L1: 2 Sam 5, 1-3 L2: Kol 1, 12-20 Ev: Lk 23, 35b-43	**09:00 Uhr** Hochamt Christkönigssonntag **19:00 Uhr** Ökumenische Abendoase	**09:00 Uhr** Wort-Gottes-Feier **16:00 Uhr** Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus **St. Theresia Rosenharz** **10:00 Uhr** Eucharistiefeier	**10:30 Uhr** Hochamt Christkönigssonntag; mit Taufe von Clara Fabian	

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr

St. Martin | **Schlier**

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich **Telefon: 07529 854**
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer **Telefon: 07529 912880**
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier Mobil 0179 6810 742
SE.Vorallgaeu@kpfl.drs.de

Pilgern auf den Spuren Jesu
Impressionen dazu von Eugen Abler, am 30. November 2025, um 15.30 Uhr,
im kath. Gemeindehaus in Grünkraut, Kirchweg 12/1

Von seiner 15-tägigen Pilgerreise 2023 ins Heilige Land zeigt Eugen Abler aus Bodnegg Bilder von den Stätten, an denen Jesus gelehrt und Wunder gewirkt hat. Wesentliche Stationen sind dabei Nazareth, Bethlehem, Jericho, der See Genezareth und schließlich Jerusalem, dem Ort der Passion, der Auferstehung und Geistsendung.

Ein Besuch im Heiligen Land ist ein Weg zu den Wurzeln unseres Glaubens und lässt die Bibel lebendiger werden. Vortagsdauer ca. 90 Minuten plus einer eventuellen Pause.

Die Kirchengemeinde Grünkraut lädt herzlich dazu ein.

Foto: Eugen Kienzler

Lichterandacht
Einladung zur Lichterandacht
Wenn es draußen dunkler wird, können wir einander Licht schenken. In unserer Lichterandacht wollen wir gemeinsam entdecken, wie wir Licht für andere sein können – so wie Gott sein Licht in uns leuchten lässt.
Am Sonntag, den 16.11.2025 um 17:30 Uhr
Im Altarraum der Kirche St. Gallus und Nikolaus in Grünkraut
Wir hören Geschichten, singen Lieder, beten und zünden Lichter an, die Hoffnung, Freude und Gemeinschaft in unsere Herzen bringen.
Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch!

Lieber, guter Nikolaus, komm doch auch zu unserm Haus!

Der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht wollen auch im Jahr **2025** zu den Familien in Grünkraut kommen, um gemeinsam einen alten, guten Brauch zu pflegen. Nicht als Weihnachtsmann kommt der Nikolaus, sondern in der Gestalt eines Bischofs. Er und sein Knecht Ruprecht wollen keine Angst machen, sondern die positive Seite eines guten Heiligen herausstellen und die Kinder, mit den von den Eltern vor der Türe bereitgelegten Gaben, beschenken. So soll der Nikolausbesuch einige Minuten des Staunens, des Besinnens und der Freude für die ganze Familie sein.
Wir freuen uns auf einen Empfang vor dem Haus oder im Garten.
Familien, die einen Besuch wünschen, möchten bitte eine kurze E-Mail senden an: nikolaus-in-gruenkraut@posteo.de
Dann senden wir einen Link zur **online Terminreservierung** und den „Nikolausbrief“ mit weiteren Hinweisen zu.
Terminreservierung ist bis spätestens **30. Nov.** möglich!
Dies ist eine Aktion der katholischen Kirchengemeinde in Grünkraut. Der Nikolausbesuch ist kostenlos. Wir freuen uns aber über eine Spende, die wir einem guten Zweck zuführen.
Euer St. Nikolaus und Knecht Ruprecht

Miniplan Grünkraut

Dienstag, 18. November
18 Uhr Eucharistiefeier
Theresa, Annelie
Samstag, 22. November
10 Uhr Firmung
Anna D., Lena A., Nora, Luisa, Franziska, Romy
14:30 Uhr Firmung
Emma A., Elisa, Agnes, Tom, Laura, Lukas
Sonntag, 23. November
9 Uhr Eucharistiefeier
Ronja, Anna M., Johannes, Theresa, Elizabeth, Emma H., Theo, Merle

Einladung zu Gedenkgottesdienste für verstorbene Kinder
Zu einem Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder laden die katholische Kirchengemeinde Heilig Geist und die Kontaktstelle Trauerpastoral am Sonntag, den 14. Dezember um 16 Uhr in die Heilig-Geist-Kirche in der Keplerstraße 2 in Weingarten ein. Das Ensemble Tau wird den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.
Zu einem ökumenischen Gottesdienst in Aulendorf laden Diakon Schillinger und Pfarrerin Horn am Sonntag, den 14. Dezember, um 15 Uhr, trauernde Eltern ein, deren Kind in der Schwangerschaft, bei oder kurz nach der Geburt gestorben ist. Der Gottesdienst wird von Frau Maucher musikalisch mitgestaltet und findet im Schönstattzentrum, in die Marienbühlstraße 10 in Aulendorf statt.
Mehr Hinweise zu Trauergruppen und Veranstaltungen auf unserer Webseite: www.kontaktstelle-trauerpastoral.de

Neustart „Oktogon Bodnegg" im Alten Kindergarten
Über die Zukunft des Alten Kindergartens im Amselweg in Bodnegg wurde schon lange diskutiert und nicht wenige Gedanken sind seit dem Leerstand des Gebäudes erwachsen. Im Zuge der Neuschaffung unseres Gemeindehauses am Kaplaneihaus war klar, dass wir uns auch schweren Herzens vom Alten Kindergarten trennen müssen. Ein notwendiger aber auch beispielhafter Schritt für das Projekt „Räume für eine Kirche der Zukunft" unseres Bistums, wonach jede Seelsorgeeinheit 30% ihres nicht-sakralen Gebäudebestandes veräußern muss.
Mit der Initiativgruppe um Roland Ehry waren und sind wir als Kirchengemeinderat und als Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg glücklich und dankbar, dass wir damit dem Alten Kindergarten mit einem neuen und innovativen Wohnkonzept auch ein neues Leben schenken können. „Oktogon Bodnegg" soll ein Wohnprojekt mit gemeinschaftlichem Charakter und zugleich individueller Note sein. Und eine Bereicherung für unser Dorf!
Als Kirchengemeinde stehen wir hinter diesem Konzept und laden alle Interessierten im Namen der Baugenossenschaft zur ersten Informationsveranstaltung am Sonntag, den 16. November 2025 von 14 Uhr bis 17 Uhr in den Amselweg 15 nach Bodnegg ein!
Pfarrer Florian Störzer

Katholische Erwachsenenbildung

Credo - Ich glaube!
Gesprächsabend mit Bischof Gohl und Bischof Dr. Krämer am 27.11.2025
Die Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg veranstaltet in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk Oberschwaben, dem Evangelischen Dekanat Ravensburg und der Seelsorgeeinheit Ravensburg Mitte, innerhalb des Ravensburger Credo-Projektes, am Donnerstag, 27. November, 18 Uhr, in Ravensburg, Marienplatz 28, im Schwörsaal, einen Gesprächsabend mit Bischof Ernst-Wilhelm Gohl der Evangelische Landeskirche Württemberg und Dr. Klaus Krämer der Diözese Rottenburg-Stuttgart.
Statistiken zeigen, dass seit diesem Jahr weniger als die Hälfte der deutschen Bevölkerung nur noch Mitglied in einer der Kirchen sind. Und die meisten Verbleibenden teilen bei Umfragen nicht die Inhalte des Glaubensbekenntnisses. Fragen nach Jesus Christus, nach einem persönlichen Gott, nach der Auferstehung verstehen sie anders als ihre Vorfahren. Zugleich halten die Kirchen am überlieferten Glaubensbekenntnis fest, dessen älteste Form vor 1700 Jahren im Konzil von Nizäa formuliert wurde.
Im Gespräch mit beiden Bischöfen soll erkundet werden, wie wir als Kirchenmitglieder, die heutigen Menschen und ihren persönlichen Glauben ernst nehmen, wie womöglich die Kirchenleitungen von den Glaubenserfahrungen der Menschen lernen und zugleich die kirchliche Glaubenstradition für heutige Menschen als hilfreiche Option eingespielt werden kann.
Um eine Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0751 3616130, www.keb-rv.de oder info@keb-rv.de. Der Vortragsabend ist kostenfrei, um einen freiwilligen Teilnahmebeitrag wird gebeten.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2025
Liebe Geschwister im Glauben,
„Er gibt dem Müden Kraft, dem Kraftlosen verleiht er große Stärke" (Jesaja 40,29). Diese wunderbare Verheißung des Propheten Jesaja erinnert uns daran, dass Gott die Quelle unseres Lebens ist. Aus dieser Quelle können wir besonders in den müden und schwachen Momenten unseres Lebens schöpfen. Auch in unserer so zerrissenen
Welt schenkt der Glaube an Gott uns Halt und Orientierung – ganz persönlich und ebenso in der Gemeinschaft.
Die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken greift diesen hoffnungsvollen Zuspruch auf. Unter dem Leitwort „Stärke, was dich trägt." ermutigt die Aktion dazu, sich immer wieder neu der tragenden Fundamente des eigenen Lebens zu vergewissern und diese bewusst zu stärken. Denn äußere Kraft braucht innere Stärke!
Tragendes zu stärken ist auch für das Bonifatiuswerk eine wichtige Aufgabe.
Das Hilfswerk unterstützt Christinnen und Christen, die ihren katholischen Glauben in einer extremen Minderheitensituation in Nordeuropa, im Baltikum sowie in den katholischen Diaspora-Regionen Nord- und Ostdeutschlands leben. Es stärkt ehrenamtliches und hauptberufliches Engagement in der Kirche, hilft bei Gemeinde bauten und der Anschaffung von Fahrzeugen und fördert die Kinder- und Jugendhilfe vor Ort.
Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie zum Diaspora-Sonntag am 16. November herzlich um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende. Mit Ihrer Hilfe kann das Bonifatiuswerk jährlich über 1.200 Projekte fördern und so stärken, was die Menschen trägt.
Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart
Dr. Klaus Krämer

Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Trauer
Trauer ist eine zutiefst menschliche Empfindung, wenn etwas Bedeutsames verloren ging.
Am meisten schmerzt es, wenn wir einen Angehörigen oder lieben Mitmenschen verloren haben. Wir können jedoch auch traurig sein über einen zerplatzten Traum oder über eine verlorene Zeit.
Trauer ist kein Zeichen von Schwäche, sondern Liebe, die keinen Platz mehr in dieser Welt findet, und deshalb in unserer inneren Welt weiterlebt. Sie erinnert uns daran, dass wir tief gefühlt haben, dass wir verbunden waren. Trauer verlangt keine Eile, sie verläuft wellenförmig: mal ist sie ganz ruhig, mal aufwühlend, immer in Bewegung und bringt uns jedes Mal ein Stück näher an ein neues Gleichgewicht.
Trauerbewältigung bedeutet nicht, den Schmerz zu vergessen, sondern zu lernen, mit ihm zu leben, mit einem Herzen, das langsam wieder Vertrauen fasst in das Leben.
Und irgendwann tritt an die Stelle der Tränen ein zarter Frieden. Kein Vergessen, sondern ein liebevolles Erinnern.
Silvia Braun-Biggel, Kirchengemeinderätin

Wochenplan
Sonntag, 16. November, Vorletzter So.d.Kirchenjahres
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Kor 5,10
08.45 Uhr Volkstrauertag, Ökumene mit Liederkranz, Pfarrkirche St. Anna, Vogt mit Pfarrer Boss.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenwahlen. Herzliche Einladung! Pfarrer Boss
Das Opfer ist für die Friedensdienste bestimmt

Dienstag, 18. November
09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 19. November, Buß- und Bettag
Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben. Spr 14,34
11.00 Uhr Gottesdienst mit der Grundschule Grünkraut, in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Boss
19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss
Das Opfer ist für die Konfirmandenarbeit bestimmt

Donnerstag, 20. November
14.30 Uhr Seniorennachmittag als „Talentschuppen". Der Nachmittag wird mit Beiträgen der Teilnehmenden gestaltet wir sind im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Sonntag, 23. November, Ewigkeitssonntag
Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. Ps 90,12
10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Elterncafé, Pfarrerin Boss
Das Opfer ist für die Friedhofspflege bestimmt

Fahrdienst zur Kirchenwahl am 30.11.25
Sie wollen am 30.11.25 persönlich wählen. Wir holen Sie hierzu kostenlos mit dem Bürgerbus ab, in Bodnegg, Grünkraut, Waldburg oder Vogt. Rufen Sie mich gerne an, scheuen Sie sich nicht. Entweder schon jederzeit im Voraus zur Terminabsprache oder direkt am Wahlsonntag gerne schon morgens zum Gottesdienstbeginn um 10.00 Uhr und danach bis 13.00. Nachdem Sie gewählt haben, werden Sie wieder nach Hause gebracht. Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Helmut Mielke 01573 3358866
Motto: Zuerst diese Nummer wählen und anschließend Synode und KGR wählen

Verlässlich geöffnete Kirchen
Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:
Pfarramt Vogt, Tel 0752 1782
Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr
Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Frau Heist: Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt
Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Mach mit beim Krippenspiel
In den Familiengottesdiensten an Heiligabend (Christuskirche Vogt um 16.00 Uhr und Evangelische Kirche Atzenweiler um 17.15 Uhr) soll es wieder je ein Krippenspiel geben.
Hast du Lust mitzumachen?
In Vogt beginnen die Proben am Freitag, den 28. November 2025 um 17.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (Finkenweg 10). Weitere Probetermine sind: 5., 12., 19. Dezember. Wir proben jeweils um 17.00 Uhr, ca. 1 Stunde lang. Die Generalprobe findet am 23.12 statt.
In Atzenweiler findet die erste Probe am Freitag, den 28. November 2025 um 15.00 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal Atzenweiler statt. Weitere Probetermine sind hier am 5., 12., 19. Dezember, jeweils um 15.00-16.00 Uhr. Die Generalprobe ist am 22.12 um 17.00 Uhr.
Rückfragen gerne an Pfarrerin Ulrike Boss unter 07529/1782 oder ulrike.boss@elkw.de.
Wir freuen uns sehr auf dein Kommen!

Mitmachaktion zur Jahreslosung 2026
Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offb 21,5)
Es ist schon Tradition: Wir suchen wieder ein passendes Motiv zur Jahreslosung – für Grußkarten und Plakate unserer Kirchengemeinde.
Mitmachen kann jede und jeder!
Gesucht wird ein Bild, das die Botschaft der Jahreslosung aufgreift – anregend, nachdenklich, kritisch, farbig oder schwarzweiß, gegenständlich oder abstrakt.

Ob Foto, Szene, Kunstwerk, Assoziation oder Kommentar – alles ist erlaubt!
Teilnahmebedingungen: Max. 5 Motive pro Person, Urheber- und Persönlichkeitsrechte müssen beachtet werden (die Einwilligung zur Veröffentlichung ist nötig).
Abgabe bis So, 23.11.2025
als digitale Datei oder Papierfoto
im Ev. Pfarramt, Finkenweg 8, 88267 Vogt oder
an juergen.schumacher@elkw.de
Lassen Sie sich inspirieren – wir freuen uns auf viele kreative Beiträge!

BEKANNTGABE DER WAHL
Evangelische Kirchengemeinde **Atzenweiler-Vogt**
Am Sonntag, **30. November 2025** finden die Wahlen zum Kirchengemeinderat und zur Landessynode statt. Wir rufen alle auf, an der Wahl teilzunehmen. Wer bisher noch keine Bescheinigung über die Aufnahme in die Wählerliste als Wahlausweis erhalten hat, wolle sich bis spätestens Donnerstag, 27. November 2025, 18.00 Uhr melden.
Am Wahltag ist um 10 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Vogt. Im Anschluss an den Gottesdienst kann im Gemeindehaus Vogt, Finkenweg 10, in der Zeit zwischen 11 Uhr und 16 Uhr gewählt werden.
Jedes Gemeindeglied stimmt in dem Abstimmungsbezirk ab, in dem es in die Wählerliste aufgenommen worden ist. Die ausgegebenen Wahlausweise sollen zur Abstimmung mitgebracht werden.
Wird von der Briefwahl Gebrauch gemacht, so werden die ausgefüllten Briefwahlunterlagen dem Wahlausweis, der zugleich Briefwahlschein ist, zusammen mit der Versicherung über die persönliche Kennzeichnung beigefügt.
Die Entgegennahme von Wahlbriefen erfolgt durch das geschäftsführende Pfarramt Atzenweiler-Vogt, Finkenweg 8, 88267 Vogt.
Der Wahlbrief muss spätestens am Wahltag bis 16 Uhr beim Ortswahlausschuss eingegangen sein. Einzelheiten zur Briefwahl sind auf dem Briefwahlschein erläutert.
Es sind in unserer Gemeinde **9 Kirchengemeinderäte** zu wählen. Bei der Wahl zum Kirchengemeinderat hat jeder Wähler

9 Stimmen. Hierfür wurden aus der Gemeinde die folgenden Gemeindeglieder vorgeschlagen, die auf dem Stimmzettel aufgeführt sind.

Wahlvorschlag 1	
Auffinger, Alexander, Leitender Angestellter	Waldburg
Bäuerle, Andrea, Gärtnerin	Amtzell
Blaich, Andreas, Schreinermeister	Grünkraut
Clus, Heidrun, Kaufmännische Angestellte	Waldburg
Dämpfle, Lorena Marina, Erzieherin in Ausbildung	Waldburg
Engbers, Hermann, Heilpädagoge	Bodnegg
Henkel, Erik Maria, Ergotherapeut	Grünkraut
Licht, Nadine, Zahnärztin	Vogt
Schneider, Bianca, Notfallsanitäterin in Ausbildung	Grünkraut

Bei der Wahl zur **Landessynode** gehört unsere Gemeinde zum Wahlkreis 10 Biberach, Ravensburg, in dem **3** Laien und **1** Theologe und je ein Ersatzmitglied zu wählen sind. Ersatzmitglieder für die Landessynode sind diejenigen, die nach den gewählten Synodalen die meisten Stimmen erhalten haben. Bei der Wahl zur Landessynode hat jeder Wähler für Theologen 1 Stimme und für Laien 3 Stimmen. Hierfür stehen Bewerber aus folgenden Wahlvorschlägen zur Wahl:

Offene Kirche	
als Laien:	
Militz, Eva, Integrationsbeauftragte i.R.	Bad Waldsee
Nägele, Isabelle, Leitung Alltagsbegleitung ev. Heimstiftung	Laupheim
als Theologe(n):	
Dr. Thiel, Thomas, Pfarrer	Bad Wurzach
Lebendige Gemeinde	
als Laien:	
Eyrich, Rebekka, Redakteurin für die Tageszeitung	Wain
Pfizenmaier, Matthias, Arzt	Ravensburg
Evangelium und Kirche	
als Laien:	
Dr. Schönwald, Matthias, Schulleiter	Maselheim
als Theologe(n):	
Jägle, Philipp, Bezirksjugend Pfarrer	Ravensburg
Kirche für morgen	
als Laien:	
Dietrich, David, wissenschaftlicher Mitarbeiter	Stuttgart
als Theologe(n):	
Weise, Felix, Pfarrer	Stuttgart

Bei beiden Wahlen können nur die in den Wahlvorschlägen genannten Bewerber gewählt werden. Die Einzelheiten des Wahlvorgangs sind auf den Stimmzetteln erläutert. **Wir bitten die Gemeindeglieder, an der Wahl teilzunehmen und ihrer in Fürbitte zu gedenken.**

Ökumenische Angebote

Benefizkonzert des Landespolizeiorchester Baden-Württemberg
LANDESPOLIZEIORCHESTER BADEN-WÜRTTEMBERG
Adventsgastspiel des Landespolizeiorchesters zu Gunsten von Gemeinsam.Sicher e.V. im Landkreis Ravensburg
Mittwoch, 3. Dezember 2025
um 18:00 Uhr
Evangelische Stadtkirche Ravensburg
Eintritt frei - Ihre Spende macht den Unterschied

Kirchenchor Mariä Himmelfahrt Baienfurt und der Förderkreis laden Sie herzlich ein
Am 1. Adventssonntag, 30.11.2025, 17.00 Uhr
Johann Sebastian Bach (1685-1750) zum
Weihnachtsoratorium Teil IV-VI
Ausführende:
Kirchenchor und Jugendkantorei Baienfurt
Leila Trenkmann Ravensburg, Sopran, Raika Lätzer, München, Alt Ulf Glöde, Ravensburg, Tenor, Marco Vassalli, Überlingen, Bass, Anna-Theresa Mikolasek, Violine,
Gisela Feifel-Vischi, Oboe, Hermann Ulmschneider, Trompete, Christian Beermelsmans, Horn, Verena Stei, Violoncello, Wolfgang Baur, Baienfurt, Orgel, Orchester aus der Region.
Leitung: Maria Hummel
Kartenvorverkauf ab 11. 11. 2025 bei Brillen Jerg, Baienfurt über die Chrosänger/Innen und Wilhelm Muschel, Tel. 075152720; wmuschel@nc-online.de und am Kirchenportal nach den Gottesdiensten (nach der Messe in Baienfurt).
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Vereinsnachrichten

Tag des Kinderturnens am Sonntag, 09.11.2025
Wie in jedem Jahr durften sich am 9. November 2025 wieder Kinder ab drei Jahren in Grünkraut austoben und spielerisch an das Turnen herantasten. Diesmal stand der Tag des Kinderturnens unter dem Motto „Tierische Turn- Weltreise". Entsprechend bunt und abwechslungsreich waren die verschiedenen Stationen gestaltet, an denen sich die Kinder ausprobieren konnten. Natürlich wurde die Geräteland-schaft an die unterschiedlichen Altersgruppen angepasst. Knapp 90 kleine und große Turner*innen waren in diesem Jahr mit viel Freude dabei. Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine Urkunde und wurde mit tosendem Applaus verabschiedet – so marschierten alle strahlend und stolz aus der Sporthalle.
Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Vorführung der Geräteturngruppe von Nadine, Leonie und Theresa. Wir freuen uns sehr, dass so viele Eltern, Großeltern und weitere Zuschauer gekommen sind, um die jungen Talente zu bewundern und zu unterstützen.
Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer*innen und Kuchenbäcker*innen, die diesen Tag erst möglich gemacht haben! Wir freuen uns schon auf das nächste Kinderturnfest im Herbst 2026!
TSV Abteilung Freizeitsport

Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.
Abteilung Fußball
Abteilungsbeitrag Saison 2025 für alle „aktiven Fußballer"
Am **01.12.2025** wird der Abteilungsbeitrag für das Jahr 2025 für alle derzeit aktiven Fußballspieler/innen (Jugend, Damen, Herren, AH) eingezogen. Der fällige Beitrag wird beim bisherigen Beitragszahler abgebucht. Bitte melden Sie **Änderungen der Kontodaten** rechtzeitig. Bei der letzten Abteilungsversammlung wurden die Jahresbeiträge im Fußball einstimmig angepasst und sind nun wie folgt:

Kinder- und Jugendliche bis 18 Jahre:	
1. Kind	25,00 EUR
2. Kind	20,00 EUR
ab 3. Kind	Frei
Erwachsene 18-64 Jahre:	65,00 EUR
Schüler/Studenten/Azubis:	30,00 EUR
Familienbeitrag	85,00 EUR

TSV Grünkraut – Geschäftsstelle, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut
Email: geschaeftsstelle@tsv-gruenkraut.de / www.tsv-gruenkraut.de
Tel./Fax: 07 51/76 02 39
Montags: 18.00 – 19.00 Uhr

Ergebnisse
Freitag, 07.11.2025
E-Junioren (Kreisstaffel) in Friedrichshafen
SC Friedrichshafen - TSV Grünkraut II 4:2
E-Junioren (Kreisstaffel) in Tettnang
TSV Tettnang I - TSV Grünkraut I 6:4
Samstag, 08.11.2025
E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Riedhausen
SGM FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zussdorf/ Horgenzell - TSV Grünkraut 13:3
D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Wangen
SV Deuchelried I - TSV Grünkraut 3:1
C-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut
TSV Grünkraut - SV Bergatreute 1:4
D-Junioren (Kreisstaffel) in Waldburg
SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III - FC Isny II 1:10
Uhr SGN FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II - SGM TSV Fischbach-Friedrichshafen/ Schnetzenhausen III 2:0
D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Waldburg
SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I - Spvgg Lindau I 0:4
C-Junioren(Kreisstaffel) in Grünkraut
SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - SGM SG Aulendorf/Blönried/Ebersbach 16:0
Sonntag, 09.11.2025
Frauen (Bezirksliga) in Ravensburg
SGM Berg/Ravensburg - TSV Grünkraut 0:1
Herren (Kreisliga B) in Waldburg
SGM Waldburg/Grünkraut II - SGM Alttann/Bergatreute III 6:4
Herren (Kreisliga A) in Obereschach
SGM Waldburg/Grünkraut I - TSV Eschach II 1:1

Vorausschau
Freitag, 14.11.2025
D-Junioren (Kreisstaffel) in Horgenzell
18:00 Uhr SV Horgenzell II - SGM FV Waldburg/Ankenreute/ Grünkraut II
Samstag, 15.11.2025
D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut
14:45 Uhr TSV Grünkraut - SGM TSV Aitrach/Aichstetten/ Tannheim
D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Waldburg
14:00 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I - SV Kressbronn
C-Junioren (Kreisstaffel) in Reute
14:45 Uhr SV Reute I - SGM TSV Grünkraut/Waldburg/ Ankenreute
Sonntag, 16.11.2025
D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Waldburg
12:00 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I - SV Kressbronn
B-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiele) in Ankenreute
11:00 Uhr SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut - TSV Eschach
Herren (Kreisliga A) in Waldburg
14:30 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut - VfB Friedrichshafen II

Spielbericht vom 02.11.2025, Herren Kreisliga A
Spielbericht SGM Waldburg / Grünkraut 2 gegen den TSV Wangen
Vergangenen Sonntag trafen die SGM Waldkraut 2 gegen den TSV Wangen an. Wangen als Tabellenführer war bisher eher noch unbekannt als Gegner, da sie in den Saisons zuvor nicht in derselben Liga spielen. Das eine sowie das andere machten den Gegner vor dem Spiel unberechenbar, aber die SGM wusste, dass der TSV Wangen nicht ohne Grund an der Tabellenspitze steht.
Bei herbstlichem, kaltem und windigem Wetter trat die SG ungewohnt um 15:00 Uhr gegen die Gastgeber in Wangen an. Das Spiel fand auf Kunstrasen statt, den man sonst nicht so oft in dieser Liga bespielt. Schon zu Beginn des Spiels war klar, dass beide Mannschaften den Sieg wollten. Wangen stand von Beginn an hoch und drückt die SGM weit in die eigene Hälfte. Wangen erspielte sich direkt zu Beginn einige Chancen, von denen gut einer hätte im Netz zappeln können. Waldburg blieb jedoch standhaft und ließ sich nicht unterkriegen. Dadurch belohnten sich die Gäste in der 19. Minute, als Philipp Rössler die Kugel außerhalb des Sechszehners platziert in die Ecke schoss. Somit stand es 0:1, und Waldburg/Grünkraut ging in Führung. Anschließend war das Spiel von vielen gelben Karten und Fouls geprägt, sodass es viele Unterbrechungen des

Spielflusses gab. In der 37. Minute schließlich, kam Wangen durch eigene individuelle Fehler der Gäste vor's Tor und lupfte zum verdienten 1:1 ein. Die SGM blieb jedoch weiterhin dran und erzielte duch einen satten Schuss von Philipp Rössler das 2:1 vor der Pause.Nach der Pause ging es angespannt weiter. Beide Mannschaften waren bissig – das Spiel war weiterhin Zweikampf betont, und wir zählen mittlerweile 8 gelbe Karten in der 72. Spielminute. Das Spiel ging viel hin und her und auf beiden Seiten gab es viele Chancen. Schließlich - es ist immer noch nicht klar wie – pfiff der Schiedsrichter einen Elfmeter für Wangen. Für die Zuschauer zu weit entfernt, um dies im Strafraumgetümmel zu erkennen. Wangen glich aus zum 2:2. Nur eine Minute später foulte das Waldburger Mittelfeld taktisch – eine klare gelbe Karte. Dachten alle. Aber der Schiri zückte glatt rot! Eine nicht nachvollziehbare Entscheidung für alle Zuschauer, di mit angereist waren. Gebrochen durch den Mitspieler weniger, erhöhte Wangen den Druck und erzielte in den letzten 10 hitzigen Minuten noch das 3:2 und das 4:2. Das Spiel hätte nicht so ausgehen müssen, aber Wangen war vor dem Tor effizienter und hatte im ganzen Spiel mehr Chancen. Nichtsdestotrotz hätte Waldburg ohne den Elfmeter und die rote Karte am Sonntag sicher die 3 Punkte mit nachhause nehmen können. Nächsten Sonntag tritt die SGM gegen die SG Aulendorf 2 in Grünkraut an. Dann heißt es wieder: Punkte holen!
Spielbericht Fussball.de: https://www.fussball.de/mgc.news-detail/-/articleuuid/02URDFRUKO0000

MUSIKVEREIN GRÜNKRAUT

Musikverein Grünkraut e.V.
Vorankündigung – Wunschkonzert 2025
In den kommenden Tagen sind unsere Musikantinnen und Musikanten wieder in Grünkraut unterwegs und gehen von Haus zu Haus, um Musikwünsche für das **Wunschkonzert am Samstag, 6. Dezember 2025, in der Festhalle Grünkraut** zu sammeln.
Mit dem Kauf eines Wunsch unterstützen Sie die Musikkapelle Grünkraut und gestalten gleichzeitig das Konzertprogramm aktiv mit. Wir freuen uns auf viele Wünsche und Ihren Besuch beim Konzert!

Landratsamt Ravensburg

Digitaler Fahrzeugschein startet bundesweit – auch im Landkreis Ravensburg

Kreis Ravensburg – Der digitale Fahrzeugschein ist die digitale Version der Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) und ist direkt in der i-Kfz-App abrufbar.
Bürgerinnen und Bürger profitieren von einem modernen, digitalen Dokument, das jederzeit auf dem mobilen Endgerät verfügbar ist.
Der digitale Fahrzeugschein erfüllt die Mitführungspflicht der Zulassungsbescheinigung Teil I innerhalb Deutschlands und ist zunächst nur für Fahrzeuge erhältlich, die auf natürliche Personen zugelassen sind. Um den digitalen Fahrzeugschein ausstellen zu lassen, wird ein Personalausweis oder Aufenthaltstitel mit aktivierter Online-Ausweisfunktion (eID) sowie der dazugehörige PIN benötigt.
Perspektivisch wird auch ein Abruf mittels eines bei der Zulassungsstelle erhältlichen QR-Codes möglich sein. So kann die Zulassungsbescheinigung Teil I ohne Authentifizierung in die i-Kfz App geladen werden. Ebenfalls wird zukünftig die Ausstellung für juristische Personen möglich sein. Sobald diese Funktionen verfügbar sind, werden wir gesondert informieren.
Weitere Details zum Digitalen Fahrzeugschein sind unter https://www.kba.de/DE/Themen/ZentraleRegister/iKfz_App/DFZ/dfz_node.html verfügbar.

Küchenprofis unterwegs: Besichtigung der Zentralküche Heggbach

Landkreis Ravensburg – Am 4. November 2025 öffnete die Zentralküche Heggbach der St. Elisabeth-Stiftung in Maselheim ihre Türen für die vierte Ausgabe von „Küchen on Tour": 25 Teilnehmende aus dem Bereich der Gemeinschaftsgastronomie nutzten die Gelegenheit, um hinter die Kulissen einer Großküche zu blicken. Organisiert wurde die Veranstaltung von den Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg.
Das Programm kombinierte eine ausführliche Küchenführung mit einem Vortrag von Karsten Bessai, Berater und Coach für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung, zu fairer Preisgestaltung und dem nachhaltigen Einsatz von regionalen Bio-Produkten in großen Küchen.
Die Zentralküche produziert täglich rund 2.500 Essen und erzielt inzwischen einen Bio-Anteil von etwa 30 Prozent. Viele Bio-Produkte bezieht die Zentralküche direkt aus der Region, zum Beispiel Gemüse von der Firma Botzenhard, Kartoffeln vom Kartoffelhof Steinhauser und Fleisch von der Firma Buchmann. „Die enge Zusammenarbeit mit unseren regionalen Lieferanten ist für uns ein wichtiger Baustein", so Michael Mayer, Betriebsleiter der Zentralküche. Für besonderes Interesse sorgte bei der Küchenführung eine praktische Innovation, die in der Zentralküche Heggbach genutzt wird: Etiketten, die sich beim Spülgang vollständig auflösen und somit das mühsame Abkratzen von Behältern überflüssig machen. Diese Lösung erleichtert Arbeitsprozesse und spart Personalressourcen.
Karsten Bessai ging in seinem Vortrag unter anderem auf das große Einsparpotenzial durch das Vermeiden von Lebensmittelabfällen ein. „Lebensmittelverschwendung ist ein zentrales Thema in Großküchen. Wenn wir Produktions- und Tellerreste verringern, lassen sich erhebliche Mittel einsparen, die gezielt für Bio-Lebensmittel genutzt werden können", erklärte Karsten Bessai. „Durch einfache Maßnahmen in der Produktion und Planung können wir nicht nur nachhaltiger arbeiten, sondern auch mehr Budget für hochwertige, regionale Bio-Produkte freisetzen."
Die Veranstaltung bot zudem die Gelegenheit zum intensiven Austausch über Beschaffung, Kalkulation und praktische Umsetzung beim Einsatz regionaler, ökologischer Produkte in

der Gemeinschaftsverpflegung.
Nachdem auch der vierte Termin der Reihe „Küchen on Tour“ erfolgreich verlief und positive Rückmeldungen der Teilnehmenden erhielt, planen die beiden Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg eine Fortsetzung für das kommende Jahr. Auch 2026 sollen über die Reihe gute Praxisbeispiele und geeignete Lieferanten sichtbarer gemacht und Umstellungsprozesse unterstützt werden.
Alle Informationen zur Reihe „Küchen on Tour“ und den kommenden Terminen finden Sie unter www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg.

BIO MUSTER REGION Baden-Württemberg

Gefördert durch | Baden-Württemberg Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

INISHEER
irish folk music

am 22. Nov. 2025
Beginn 20.00 Uhr, Einlass 19.00Uhr
Tickets nur an der Abendkasse
Veranstalter: Fördergemeinschaft des
Bauernhausmuseums Wolfegg e.V.
Vogter Str. 4, 88364 Wolfegg

Inisheer – Irish Folk

22. November 2025, 20:00 - 22:00
Konzert in der Zehntscheuer Gessenried im Bauernhaus-Museum Wolfegg Eintritt 15,- Euro p.P. in bar beim Einlass, freie Platzwahl .
Veranstalter ist die Fördergemeinschaft Bauernhaus-Museum Wolfegg e.V.
Start 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Es gibt unter anderem Whisky und Guinness.
„music from heart to heart”
Sattgrüne Wiesen, schwarzes Bier, Lieder von schönen Frauen und echten Männern, feine Balladen und atemberaubende Instrumentals – das ist Irland und dafür steht INISHEER. Die Band hat ihren Namen von der Kleinsten der drei ARAN – Inseln vor der Westküste Irlands entlehnt.
Seit mehr als acht Jahren begeistern INISHEER Freunde der Irish Folk Music auf renommierten Bühnen und auf Festivals. Die Sechs nehmen ihr Publikum mit auf eine unterhaltsame Reise. Mit reichlich Musik und Lebensfreude im Gepäck zelebrieren sie den Reichtum und die Schönheit von Irlands musikalischem Erbe virtuos und aus vollem Herzen – from heart to heart.
Lass Dich für einen Abend auf die Insel entführen, entdecke bekannte und weniger bekannte musikalische Schätze mit Birgit Münsch (Gesang, Harfe), Barbara Müller-Pollack (Bass), Walter Müller (Whistles, Uilleánn Pipes, Gesang, Bodhràn), Rick Stephens (Gesang, Gitarre, Mandoline, Fiddle), Andreas Wenning (Fiddle, Gitarre) und Jürgen Wolfschlag (Button-Accordion, Bodhràn).

Einladung zum 4. Zukunftsforum des Landkreises Ravensburg am 18. November 2025: Energiewende als Beitrag zum Klimaschutz

Kreis Ravensburg – Landrat Harald Sievers lädt am 18. November 2025 zum 4. Zukunftsforum des Landkreises Ravensburg ein, das sich in diesem Jahr dem Thema „Energiewende als Beitrag zum Klimaschutz“ widmet. Die Energiewende verändert unsere Volkswirtschaft und schafft neue Chancen, aber auch neue Herausforderungen. **Im Foyer der Kreissparkasse Ravensburg diskutieren folgende Zukunftsreferentinnen und -referenten, wie die** die Energiewende fair, effizient und zukunftsfähig gestaltet werden kann**:**

- Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender EnBW AG
- Thekla Walker, MdL, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg
- **Andreas Jung, MdB, Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU Bundestagsfraktion für Umwelt und Klimaschutz**

Eine Anmeldung ist erforderlich und bis zum 14. November 2025 möglich unter zukunftsforum@rv.de**.**

Ein Abend für Genießer – mit Bier, das Geschichte schreibt

Ein einzigartiges Vier-Gang-Menü erwartet Sie am 19. November 2025 in der Bio-Musterregion Ravensburg beim Haus am See am Flappachweiher: jeder Gang wird frisch aus feinen Bio-Zutaten aus eigenem Anbau und der Region gekocht, dazu gibt’s die jeweils passende Härle-Bier-Spezialität. Und das Beste an diesem Abend: Brauereichef Gottfried Härle ist selbst dabei. Er erzählt Wissenswertes über Bier und teilt spannende Anekdoten aus der Brauerei.
Bitte geben Sie bei Ihrer Reservierung mit an, ob Sie ihr Menü mit Fleisch oder vegetarisch bevorzugen. Teilen Sie uns zudem gerne Ihre Allergien und Unverträglichkeiten mit.
Enthalten ist pro Gang jeweils eine Bierspezialität pro Person sowie ein Willkommensbier zum Start in den genussvollen Abend.
Datum: 19. November 2025
Uhrzeit: 18:30 Uhr
Ort: Haus am See, Strietach 4, Ravensburg, Deutschland
Teilnahmegebühr: 65 € pro Person
Anmeldung an: kontakt@hausamsee-ravensburg.de

BIO MUSTER REGION Baden-Württemberg

Gefördert durch | Baden-Württemberg Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Was sonst noch interessiert

„Demenz am Lebensende“ – Vortrag mit Dr. Jochen Tenter

FRIEDRICHSHAFEN – Das Hospiz im Franziskuszentrum der Stiftung Liebenau lädt am Dienstag, 25. November, um 18 Uhr zu einem Vortrag mit Dr. Jochen Tenter in den Konferenzraum des Franziskuszentrums in Friedrichshafen ein.
Unter dem Titel „Demenz am Lebensende“ spricht der erfahrene Nervenarzt, der über drei Jahrzehnte als Chefarzt der Abteilung Alterspsychiatrie und Psychotherapie im Zentrum für Psychiatrie in Weissenau tätig war, über seine langjährige Arbeit mit Menschen mit Demenz und deren Angehörigen. Während in der öffentlichen Diskussion häufig frühe pharmakologische Therapien im Vordergrund stehen, die nur für einen kleinen Teil der Betroffenen mit sicher diagnostizierter Alzheimerkrankheit infrage kommen, bleibt der spätere Verlauf der Erkrankung oft unerwähnt. Da es für keine Form der Demenz eine ursächliche Behandlung gibt, rückt die palliative Versorgung zunehmend in den Mittelpunkt.
Dr. Tenter möchte aufzeigen, wie Symptome, wie Angst, Unruhe, Trugwahrnehmungen oder Misstrauen, häufig zufriedenstellend behandelt werden können, und wie wichtig es ist, den Betroffenen so lange wie möglich selbstständiges Handeln zu ermöglichen. Er stellt Konzepte vor, die vorhandene Fähigkeiten gezielt fördern, und erläutert, wie Angebote im Verlauf der Erkrankung angepasst werden müssen, um Überwie Unterforderung zu vermeiden.
Im Anschluss an den Vortrag besteht Gelegenheit für Fragen und den Austausch eigener Erfahrungen. Der Vortrag richtet sich an Angehörige von Demenzkranken, Mitarbeitende aus dem Pflegebereich und natürlich an alle Interessierten. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Hospizarbeit sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vortrag „Demenz am Lebensende“
mit Dr. Jochen Tenter
Dienstag, 25. November 2025, 18 Uhr
Franziskuszentrum, Franziskusplatz 1, 88045 Friedrichshafen
Eintritt frei – Spenden sind willkommen
Keine Anmeldung erforderlich
www.stiftung-liebenau.de/pflege

Der Verein KuK (Kunst und Kultur rund um Karsee eV) präsentiert den Vortrag „Jakobsweg: Von Porto nach Santiago“ des Fotografen Michael Weinmann.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 25. November um 19.30 Uhr in Karsee** (Seestraße 13, 88239 Wangen) im neuen Veranstaltungsraum der alten Schule, der sogenannten „Schatzküche“ statt. Abendkasse € 10,-
Bereits im 12. Jahrhundert machten sich Pilger in Portugal auf den 620 km langen Weg von Lissabon durch das Landesinnere nach Santiago de Compostela. Seit 2014 gibt es 2 kürzere Varianten dieses bedeutenden Pilgerwegs: von Porto aus entweder weiter durch das Landesinnere oder entlang der Atlantikküste. Sie haben sich inzwischen vom Geheimtipp zum zweitbeliebtesten Jakobsweg nach dem Camino Francés entwickelt. Vor allen auch deshalb, weil sie leicht begehbar und gut markiert sind und somit auch für Anfänger in knapp 2 Wochen erlebbar sind.
Der Fotokünstler und erfahrene Jakobspilger Michael Weinmann hat sich inzwischen zweimal auf den Weg gemacht und berichtet live von seinen berührenden, faszinierenden Erlebnissen auf diesen Reisen, die er mit seinen beeindruckenden Fotos von tollen Landschaften, kleinen Fischerdörfern, historischen Gebäuden und liebenswerten Menschen präsentiert.

Der Startschuss für die Pakete-Sammelaktion der Johanniter fällt am 15.11.2025.

Im Kinderhaus Papperlapapp, Dorfstraße 20, 88285 Bodnegg, können die fertig gepackten Pakete von Montag 17.11.2025 bis Freitag 05.12.2025 in der Öffnungszeit von 7:00 bis 14:30 Uhr abgegeben werden.
Falls nicht gleich ein vollständiges Paket gepackt werden möchte, können auch einzelne Produkte der angehängten Packliste 2025 ins Kinderhaus gebracht werden. Damit die Helfer am Zoll keine Probleme bekommen und möglichst gleichwertige Päckchen verteilt werden können, muss die Packliste dringend eingehalten werden. Um die lange Fahrt unversehrt zu überstehen, sollten die Artikel in einen stabilen Karton von geeigneter Größe, 40 x 24 x 30 cm (L x B x H) gepackt werden. **Diese können im Kinderhaus Papperlapapp zum Befüllen abgeholt werden.**

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die zusätzliche Möglichkeit ein oder mehrere Päckchen virtuell zu packen über die Internetseite www.weihnachtstrucker-spenden.de. So ergeben sich Geldspenden, die Teile des Inhalts oder komplette Päckchen finanzieren. Der Inhalt wird in den Zielländern von unseren Partnern eingekauft, verpackt und direkt an die Menschen verteilt.

Dieser QR-Code führt direkt auf die Seite zum Packen der virtuellen Päckchen.

Bei weiteren Fragen bitte unter folgender Telefonnummer im Kinderhaus Papperlapapp melden: **07520 - 920717**.

Unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker können Sie weitere Informationen über diese Aktion erhalten.

Berufsinformationszentren der Agentur für Arbeit in Konstanz und in Ravensburg am 18. November geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung der gesamten Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg bleiben am Dienstag den 18. November auch die Berufsinformationszentren (BiZ) in Konstanz und Ravensburg geschlossen.
Für telefonische Auskünfte ist das Service Center über die zentrale Rufnummer 0800 4 5555 00 durchgehend von 8 bis 18 Uhr erreichbar. Die Telefonnummer ist für Anrufe aus allen deutschen Fest- und Handynetzen kostenlos. Arbeitslosmeldungen können ohne rechtliche Nachteile am folgenden Werktag nachgeholt werden.

Umfangreiches Online-Angebot

Alle Kundinnen und Kunden können zahlreiche Anliegen einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services der BA erledigen. Ausführliche Informationen dazu gibt es unter https://www.arbeitsagentur.de/eservices.

Vogter Gesundheits- und Herzsport e. V.

25 Jahre Herzsport

Der Verein „Vogter Gesundheits- und Herzsport e.V." wurde im Jahr 2000 gegründet und besteht somit 25 Jahre. Deshalb bieten wir am Mittwoch 19.11.25 in der Sirgensteinhalle Vogt eine Schnuppermöglichkeit an. Von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr oder von 11.15 Uhr bis 12.15 Uhr können interessierte Personen aus Grünkraut, Schlier, Waldburg, Wolfegg und Vogt unter der Leitung von Ingrid Stumper, einer qualifizierten Herz- und Reha-Sporttherapeutin, bei einem abwechslungsreichen Training mitmachen, das sowohl Körper als auch den Geist stärkt. Die ärztliche Betreuung erfolgt durch Frau Dr. Bürger. Neben Ausdauertraining ergänzen Gymnastik, Gehirntraining und Spiele das Programm – für eine ganzheitliche Förderung ihrer Gesundheit. Unser Gesundheitstraining ist für alle Personen geeignet, bei denen regelmäßiges Ausdauertraining gesundheitsfördernd ist, insbesondere bei Herzerkrankungen, Diabetes, Gefäßerkrankungen (eingeschränkt), Asthma und COPD (eingeschränkt). Sprechen Sie mit ihrem Hausarzt. In der Regel werden die Kosten von den Krankenkassen übernommen.

Was ist Herzsport?

- Herzsport ist gesundheitsfördernd und steigert die Fitness – auch für alle, die gesund sind
- Herzsport ist geeignet für Anfänger und Sporterfahrene
- Herzsport ist geeignet für alle Altersgruppen
- Jeder trainiert im eigenen Tempo und nach seinen individuellen Fähigkeiten
- Übungen können nach Bedarf angepasst oder ausgelassen werden – ohne jeglichen Gruppenzwang

Kurz- und langfristige Ziele im Herzsport

- Verbesserung der Koordination, Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit
- Entwicklung eines besseren Körpergefühls
- Vorbeugung von Stürzen
- Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität im Alltag

Zusatzangebot: Gesundheitssport ab 60 – Aktiv in den Tag
Für Menschen ab 60 Jahren sind regelmäßige Gesundheitsübungen wichtig, um die Muskelkraft, Beweglichkeit und Balance zu erhalten oder zu verbessern. Dieses Kursangebot wird seit 2003 von Waltraut Merk geleitet. Die Übungen sind als präventive Maßnahmen gedacht, also Handlungen zur Vermeidung oder Reduzierung von Krankheiten und Gesundheitsrisiken.

Angeboten wird:

- viel Gymnastik
- Dehnungs- und Kräftigungsübungen für den ganzen Körper
- Spaß und Freude in geselliger Runde

Kurstermine / Treffpunkt
Herzsport:
Mittwoch: 10.00 – 11.15 Uhr (Gruppe 1)
11.15 – 12.30 Uhr (Gruppe 2)
Aktiv in Tag: Donnerstag: 10.15 – 11.45 Uhr
Alle Kurse finden in der Sirgensteinhalle statt, mit Zugang vom Parkplatz.
Kontakt: Erwin Hinz 07529-2352, Johannes Käs 07529-2305, Werner Rauch 07529-7238

Kunst & Kultur in Vogt KuKu präsentiert:

TREFFPUNKT GUATEMALA –
Reise-Bericht und Live-Vortrag mit Alfred Mähr
Es begann als Rad-Reise durch Südamerika und endete mit einer ungewöhnlichen Freundschaft… „Meine dritte Rad-Reise nach Südamerika führte mich vom Äquator nördlich. Auf dem Weg von Ecuador nach Mexiko besuchte ich zwei Missionsschulen und lerne dabei den Schüler Jorge David kennen. Dies ist der Beginn einer nicht alltäglichen Geschichte…"
Der Vogter Alfred Mähr ist Jahrgang 1949. Er ist Sportler und Rad-Reisender aus Leidenschaft und unterstützt verschiedene karitative Projekte. **TREFFPUNKT GUATEMALA, Donnerstag, 4. Dezember um 19.30 Uhr im Flammenhof. Eintritt frei (Spenden willkommen)!**

Gemeinde Schlier sucht Betreuungskraft

Die Gemeinde Schlier sucht **ab sofort** eine
Betreuungskraft für die Schulkindbetreuung (m/w/d)
auf geringfügiger Basis in der Grundschule Unterankenreute.
Alle Infos auf www.schlier.de/karriere oder über folgenden QR-Code:

Gospelchor Waldburg- Herzliche Einladung

Auch im Jubiläumsjahr gibt der Gospelchor Waldburg seine beliebten Adventskonzerte. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen, unser 25-jähriges Bestehen zu feiern. Unter der bewährten Leitung von Kathrin Moll tritt der Chor insgesamt dreimal auf:
Samstag, 22.11. um 18.00 Uhr in Amtzell,
Kirche St. Johannes und St. Mauritius.
Sonntag, 23.11. um 17.00 Uhr in Reute,
Kirche St. Peter und Paul.
Sonntag, 30.11. um 17.00 Uhr in Waldburg,
Kirche St. Magnus.
Das Repertoire reicht vom sakralen Spiritual über den traditionellen bis hin zum modernen Gospel. Mit dabei sind Highlights aus den vergangenen 25 Jahren. Afrikanische Rhythmen runden das Programm ab. Die hoffnungsvollen Texte, die wohlklingenden Harmonien und die mitreißenden Rhythmen sprechen vielen Menschen aus dem Herzen. Erleben Sie zusammen mit dem Chor die Freude und Kraft der Gospelmusik beim gemeinsamen Singen, Klatschen und Tanzen.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Diese gehen in diesem Jahr an „Clinic home Interface", die „Klinikclowns" und die Stiftung „Valentina".

Blutspendetermin in Vogt am Montag, 24. November

Gute Tat hoch2: Jetzt zu zweit zur Blutspende und Tassen-Duo sichern
Damit sich Patient*innen auch in der Erkältungszeit auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft das DRK zur gemeinsamen, guten Tat auf. Als Dankeschön erhalten Spendende, die zusammen mit einer/einem neuen Lebensretter*in Blut spenden, beide exklusive Emailletassen.
Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen. Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa

2.700 Blutspenden benötigt. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.
Ein gutes Gefühl – für sich und andere: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 15 Minuten. Im besten Fall hilft eine einzige Blutspende gleich drei Menschen - denn aus ihr entstehen mehrere Blutpräparate. Ein kleiner Pieks, der viel bewirken kann - auch für die Spender*innen selbst: Denn Blut spenden rettet nicht nur Leben, sondern kann auch durch den kleinen Gesundheitscheck vor jeder Spende die eigene Gesundheit fördern.

Im Aktionszeitraum vom 17. bis 28. November erhalten alle Spendenden, die gemeinsam mit einer / einem neuen Erstspender*in Blut spenden, beide eine exklusive Emailletasse im DRK-Design. Jetzt gemeinsam als Duo Termin reservieren, Gutes tun und Tassen sichern!
Wertvolles Plus für alle neuen Lebensretter*innen: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.
Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 88267 VOGT
Montag, dem 24.11.2025
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Sirgensteinhalle, Schützenweg 6
Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine

ASV Waldburg: Ski und Snowboard
S K I B A S A R

Termin: **Sonntag, 23. November 2025**
Ort: **Sporthalle Waldburg**
Alpin- und LL-Ski; Snowboard; Ski-, Snowboard-, Schlittschuhe. Bitte nur neuwertige Kleidung und ausschließlich intakte, aktuelle Ware liefern.
10.30-13.00 Uhr Anlieferung der WARE.
10.30-12.00 Uhr Anlieferung zur PRÄPARATION.
13.30-16.00 Uhr VERKAUF und BERATUNG.
16.00-17.00 Uhr AUSZAHLUNG und ABHOLUNG nicht verkaufter Ware.
Ab 11.30 Uhr Anmeldung zu den KURSEN.
Für Verpflegung ist gesorgt, mit belegten Wecken und Brezeln, Kaffee, Kuchen und Waffeln.

Wenn Eltern, Angehörige und/oder Nahestehende älter werden…
Wir laden Sie herzlich zu einem Austausch über die vielfältigen Fragen, die das Alter mit sich bringen, ein. Wir möchten über die Herausforderungen und Chancen sprechen, die mit dem Älterwerden verbunden sind und auch Hilfestellungen aufzeigen.
Themen können u.a. sein:
- Emotionale Unterstützung
- Praktische Informationen zur Pflege und Betreuung
- Tipps im Umgang mit Veränderungen in der Familie
- Wie kann ich mit der Verantwortung besser umgehen

Dienstag, den 18. November 2025
von 19.30 – 21.00 Uhr
im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage,
Reinhold-Abele-Str. 4, 88289 Waldburg
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen regen Austausch!
Wenn dieser Termin für Sie einmal nicht passt und Sie dringenden Redebedarf haben melden Sie sich gerne bei:
Elisabeth Anders, Tel. 07529/2204
Sieglinde Heisel, Tel. 0174 6204695
Paul Theo Thonnet, Tel. 07529/913803
oder im Büro der Gemeinwesenarbeiterin, Kerstin Schulz, Tel. 07529/3842

Frostschutz für Wasserleitungen
Wasserschäden vermeiden - TWS rät zu einfachen Vorkehrungen
RAVENSBURG. Der Winter steht vor der Tür und die Temperaturen sinken. Jetzt ist es an der Zeit, wichtige Vorkehrungen im und am Haus für die kalte Jahreszeit zu treffen. Um Frostschäden vorzubeugen, rät die TWS Netz GmbH, außenliegende Wasserleitungen zu entleeren. Besonders gefährdet sind Wasserleitungen im Garten, an Terrassen und Garagen. Zudem empfiehlt der lokale Wasserversorger, die Einführungsstelle der Wasserhausanschlussleitung und den Standort des Wasserzählers zu überprüfen: Liegen diese neben einem Lichtschacht, ist ein Frostschutz sinnvoll. Dazu eignen sich trockene Dämmstoffe wie zum Beispiel Holzwolle, Säcke, Styropor oder Schaumstoff. „Ganz wichtig ist es, gekippte Kellerfenster bei Temperaturen unter null Grad zu schließen“, sagt Simon Scholz, Abteilungsleiter Netze bei der TWS. In strengen Wintern komme es immer wieder vor, dass der Wasserzähler in unbeheizten Kellerräumen einfriere, weil das naheliegende Fenster gekippt sei. Besondere Vorsicht ist auch in unbeheizten Neubauten geboten, in denen der Trinkwasseranschluss bereits installiert ist. „Hier kann es sehr schnell zu eingefrorenen Leitungen kommen. Mit einfachen Maßnahmen wie dem Entleeren der Leitungen, dem Abdecken mit Dämmmaterialien oder dem Einsatz von Frostwächtern lassen sich teure Schäden vermeiden“, weiß Simon Scholz. Um bei Bedarf jederzeit schnell eingreifen zu können, bitten die Experten der TWS Netz, den Zugang zur Einführungsstelle der Wasserhausanschlussleitung, zur Hauptabsperreinrichtung und zum Wasserzähler freizuhalten.

Suchthilfen stärken Landkreis Ravensburg – nah, wirksam, notwendig!
Unter dem Motto „Kommunal wertvoll“ lenkt die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) beim diesjährigen Aktionstag am 13. November 2025 die Aufmerksamkeit auf die zentrale Rolle der Suchthilfe vor Ort. Sucht betrifft nicht nur Einzelne, sondern ganze Familien und Gemeinden – und eine starke kommunale Versorgung entscheidet über Chancen auf Stabilität und Teilhabe.
- Suchthilfe im Landkreis Ravensburg ist mehr als eine Fachleistung – sie ist eine gesellschaftliche Investition in das gemeinsame Leben vor Ort.

Die Caritas Bodensee-Oberschwaben ist im Landkreis Ravensburg Träger der ambulanten Suchthilfen – niederschwellig, vertraulich und kostenfrei. In den Beratungsstellen in Ravensburg und Wangen, mit Außensprechstunden in Bad Waldsee, Isny und Leutkirch, wird Fachberatung und Prävention zu Alkohol, Nikotin, Cannabis, Opioiden und weiteren Drogen, sowie Verhaltenssüchten wie Glücksspielsucht und Internetnutzungsstörungen angeboten.
Kernstück ist die Grundversorgung mit Beratung, Information, Motivation, Krisenintervention, sowie Vermittlung in Fachkliniken oder andere Unterstützungsformen. Ergänzende Hilfen gibt es für Angehörige in Form von Einzel- und Gruppengesprächen, sowie eine datenschutzkonforme Onlineberatung als besonders niedrigschwelligen Zugang. Im Bereich Behandlung bieten die Einrichtungen Motivationsbehandlung, Therapievorbereitung und -vermittlung, ambulante Rehabilitation, Nachsorge sowie die psychosoziale Begleitung von Menschen in Substitutionsbehandlung an.
Für Jugendliche und Familien stehen spezielle Angebote wie

FriDA, ein familientherapeutisches Programm für konsumierende Jugendliche und ihre Eltern, sowie das Präventionsprogramm HaLT für junge Menschen mit riskantem Alkohol- und Drogenkonsum zur Verfügung. Zur Reflexion des Konsumverhaltens gibt es das Selbstkontrolltraining SKOLL. Darüber hinaus führen die Caritas Suchthilfen zahlreiche Präventionsveranstaltungen in Schulen, Vereinen, Jugendhilfeeinrichtungen und Betrieben durch, ergänzt um Schulungen und Elternabende.
Mit Plan C bieten die Caritas Suchthilfen ein teilhabe- und abstinenzorientiertes betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum an. Im Bereich der psychosozialen Begleitung werden Menschen in Substitutionsbehandlung beraten und unterstützt – unter anderem in der Begegnungsstätte für Menschen in Substitution im Treff 27 in Ravensburg. In der Justizvollzugsanstalt Ravensburg Hinzistobel ist die externe Suchtberatung für Gefangene ein weiteres wichtiges Angebot der Caritas Suchthilfen. Ein besonderes Projekt stellt Kraftakt dar, ein Gruppenangebot für Männer mit partnerschaftlicher Gewaltproblematik. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Förderung der Suchtselbsthilfe und in der Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen: Insgesamt bestehen enge Kooperationen mit 27 Selbsthilfegruppen im Landkreis Ravensburg, insbesondere mit dem Kreuzbund. Mit dem Projekt „Suchthilfe inklusiv“ engagieren sich die Caritas Suchthilfen zudem in der Begleitung suchtgefährdeter Menschen mit Behinderungen.
Die Caritas Suchthilfen kooperieren eng mit anderen Fachdiensten, Beratungsstellen, Kliniken, Ärzt*innen, Einrichtungen, Staatsanwaltschaft, Bewährungshilfe, Polizei, Behörden, Landkreis, DRV sowie Krankenkassen und sind in kommunalen und überregionalen Netzwerken und Gremien vertreten.

Ambulante Hilfe rechnet sich

Die Caritas betont zum Aktionstag auch die ökonomische Dimension: Ambulante Suchthilfe ist hoch effizient. Jeder investierte Euro spart langfristig deutlich höhere Kosten im Gesundheits- und Sozialsystem. Frühzeitige Beratung verhindert stationäre Krankenhausaufenthalte, reduziert Folgekosten durch Arbeitslosigkeit oder Wohnungslosigkeit und stabilisiert Familien.
Im Jahr 2024 erreichten die Caritas Suchthilfen im Landkreis Ravensburg rund **1500 Klientinnen und Klienten mit über 8000 Kontakten.**
Schnelle Zugänge, kurze Wege und nachhaltige Begleitung können Versorgungslücken verhindern und Rückfälle reduzieren. Suchthilfe ist eine kommunal unverzichtbare Infrastruktur. Der DHS-Aktionstag macht deutlich: Suchthilfe sichert nicht nur individuelle Lebensqualität, sondern auch gesellschaftlichen Zusammenhalt. Gerade in Zeiten neuer Herausforderungen – etwa durch die Teillegalisierung von Cannabis oder zunehmende Mediensüchte – entstehen neue Bedarfe und Kommunen benötigen stabile und ausreichend finanzierte Hilfestrukturen.
Suchthilfe im Landkreis Ravensburg ist mehr als eine Fachleistung – sie ist eine gesellschaftliche Investition in das gemeinsame Leben vor Ort.

Relevanz des Themas Abhängigkeitserkrankungen

Abhängigkeit ist kein Randthema, sondern betrifft die **ganze Gesellschaft.** Wo Hilfen aufgrund von Mittelkürzungen zurückgefahren werden, drohen Betroffene durchs Raster zu fallen. Fast 10 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter einer Abhängigkeitserkrankung - quer durch alle Altersgruppen und Schichten.

Hintergrundinfos:
- Seitenbereich Süchte auf dhs.de (jeweils im Abschnitt Zahlen, Daten, Fakten, hier beispielhaft für Alkohol): https://www.dhs.de/suechte/alkohol/zahlen-daten-fakten/

Weiterführende Informationen finden Sie über Links im entsprechenden Artikel auf unserer Homepage:
Caritas Suchthilfen – nah, wirksam, notwendig!

Ihr Abonnement des Mitteilungsblattes Grünkraut

Liebe Abonnenten des Amts- und Mitteilungsblattes Grünkraut,

die Gebühr für ein Jahresabonnement kostet ab 01.01.2026 print 35,36 € | digital 23,57 €.

Wir freuen uns, Ihnen auch künftig alle wichtigen Informationen aus der Gemeinde zu liefern.

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut
Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

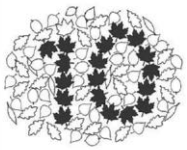
Verantwortlich:
Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:
Telefon: 0751/7602-0
E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €



Konrads Laubhaufen Im Herbst verlieren die Bäume ihr Laub. Male alle Blätter mit dieser Form braun aus und du erhältst eine Zahl, die man mit dem Oktober in Verbindung bringt.

Auflösung zu „Konrads Laubhaufen“:
Oktober ist der zehnte Monat des Jahres.
siehe Abbildung

TRAUERANZEIGEN

FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST
RAVENSBURG
Seestraße 19
Tel. 0751/ 3 52 83 81
www.bestattungen-frieden.de

FORSTENHÄUSLER
BESTATTUNGEN
GRÜNKRAUT
Ravensburger Straße 12
Tel. 0751/ 61 1 34
info@bestattungen-frieden.de

Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne
Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Weihnachtsgrüße

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.
Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

IMMOBILIENMARKT

Ein erster Überblick:
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m²
- 50 Tiefgaragenplätze + oberirdische Gästeparkplätze
- Aufzug über alle Etagen
- Nachhaltige Energieversorgung
- Wohnungen für jedes Alter

Weitere Infos direkt beim Immobilienteam von Simon Ziegerer:
Telefon: 0751 5006-550
E-Mail: info@immo-vbbo.de
Internet: vb-bo.de/oberhofen

Sprechen Sie uns gerne an – auch in Fragen zur Baufinanzierung.

Immobilien GmbH & Co. KG
ein Tochterunternehmen der
Volksbank Bodensee-Oberschwaben

STELLENANGEBOTE

DoorMaster®
AUTOMATIKTÜREN - SERVICE - WARTUNG e.K.

Wir sind seit über **40 Jahren Hersteller von automatischen Schiebetüren** und betreuen unsere Kunden bundesweit.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort für den
Großraum Ravensburg
eine/n
Servicetechniker m/w/d

mit dem Aufgabenbereich Service und Wartung sowie Reparaturen in Gewerbeobjekten.
Zu Ihren Aufgaben gehören Fehleranalyse und Störungsbehebung, Umbau- und Modernisierungsarbeiten an Automatiktüren.
Wir bieten einen zuverlässigen und sicheren Arbeitsplatz mit geregelten Arbeitszeiten und guter Bezahlung
Interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung und bitten um Übersendung Ihrer Unterlagen an:
DoorMaster e.K., Riedhofstr.10, 88410 Bad Wurzach
☎ 07564 / 94 864-19
per E-Mail: e.hoerberger@doormaster.de

SOZIALSTATION ST. MARTIN

caritas

Die Sozialstation St. Martin ist eine soziale und gemeinnützige Einrichtung. Mit unseren sympathischen, motivierten und tatkräftigen MitarbeiterInnen unterstützen wir alte und kranke Menschen in ihrer häuslichen Umgebung.

Im Rahmen des **„Innovationsprogramm Pflege“** suchen wir für die koordinierte Versorgung unserer Klienten weitere

Betreuungskräfte (m/w/d)

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung („Minijob“)

Aufgaben
- Unterstützung unserer Kunden bei der Bewältigung der Alltagsanforderungen in ihrer häuslichen Umgebung
- Eigenverantwortliche Ausführung von hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und Reinigungsarbeiten vor Ort bei unseren Kunden
- Übernahme leichter pflegerischer Tätigkeiten

Anforderungen
- Freude im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen
- sorgfältige, eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise

Unser Angebot
- eine sinnerfüllte Aufgabe
- sehr gut geeignet als nebenberufliche Tätigkeit oder als attraktiver Zuverdienst, zum Beispiel für Rentner oder Mütter in der Erziehungszeit
- Direkteinstellung bei unseren Klienten, die Koordination erfolgt über die Sozialstation
- fundierte Einarbeitung und Unterstützung durch das Team der Sozialstation

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an info@sozialstation-schlier.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Geschäftsführer Martin Schöllhorn unter Telefon 0 75 29/855 gerne zur Verfügung.

Rathausstraße 16 · 88281 Schlier · www.sozialstation-schlier.de

Schlier (Ravensburg)

Miller REISEN

Tourismuskaufmann (m/w/d)

Vertrieb und Produktmanagement von weltweiten Gruppenreisen
- individuelle Reiseplanung und Beratung bei renommierten Reiseveranstalter
- großer Gestaltungsspielraum

Jetzt bewerben: jm@miller-reisen.de
Miller Reisen GmbH | gruppen-weltweit.de | miller-reisen.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

MAUCHER

STEINMETZ
MAUCHER
1920

GRABMAL
TREPPEN
SKULPTUREN
BÖDEN
KÜCHEN
BÄDER

HÖFERWEG 25 • 88267 VOGT
WWW.STEINMETZ-MAUCHER.DE

Peter Thiele
- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung
88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

SEITZ HAUSTECHNIK
Fachbetrieb für
Sanitär Heizung Solar Lüftung
88289 Waldburg
Tel. 0 75 29 - 63 40 08 Mobil 01 71 - 6 94 51 05
Fax 0 75 29 - 63 41 15 e-Mail: g_seitz@t-online.de

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com
PROLANA Naturbettwaren
Alles für den gesunden Schlaf –
direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.
Herbstaktion bis 30. November:
20% Rabatt auf Bettdecken & Matratzen*
Im Manufaktur-Laden Waldburg und auf prolana.com
*20% auf alle Ganzjahres- und Winterdecken, Superior und Schlaf-Line Matratzen.
Prolana GmbH
Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

PflegeHilfe
Leben neu organisiert
Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

Stundenweise Haushaltshilfe
24 Stunden Betreuung und Pflege
Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

www.gold-macher.de
Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettnanger Str. 85

DHBW Duale Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg
STUDIENINFOTAG
19. NOVEMBER | 8:30 – 13 UHR
Duales Studium in Wirtschaft (RV) und Technik (FN)
www.ravensburg.dhbw.de

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

VERANSTALTUNGEN

BERATUNGSABEND
MODERNE HEIZSYSTEME
19.11. & 1.12. / 19:30 UHR
Informieren Sie sich über effiziente und zukunftssichere Heizsysteme. Profitieren Sie noch von **bis zu 70 Prozent Zuschuss**! Nach der Förderzusage haben Sie bis zu **3 Jahre Zeit für die Umsetzung.**
Schädler GmbH
Brielhofstraße 7 | 88213 Ravensburg
Anmeldung: 0751 93703
RENNERGY SYSTEMS Schädler SOLAR SANITÄR HEIZUNG

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Buchmann
Wochen-Angebot
17.11. - 22.11.2025

Schweinerücken /-Steaks
extramager, natur oder mariniert
Aktion 100 g 0,99 €

Rinder-Rouladen
offen oder gerollt
Aktion 100 g 2,19 €

Gulasch / Oberkeule / Rollbraten
von der **Pute**
Aktion 100 g 0,99 €

Rinder-Bug / Falsches Filet
saftig und mager
Aktion 100 g 1,49 €

Fleischwurst
im Ring, zart geraucht
Aktion 100 g 0,99 €

Schwarzwälder Schinken
original, aromatisch und sehr lecker
Aktion 100 g 2,49 €

SB-Angebote in unserer Kühltheke:

Bockwurst
5 Stück à 100 g, im **SB-Pack**
Aktion 1 Pack 3,99 €

Bratensoße
Stange à 500 g, im **SB-Pack**
Aktion 1 Stück 2,99 €

Griebenschmalz
im Becher à 175 g, im **SB-Regal**
Aktion 1 Stück 1,60 €

Geflügel-Lyoner
100 g geschnitten, im **SB-Pack**
Aktion 100 g 1,39 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8